

Erschienen am 22.04.2021

## Online-Shop bietet Chance für Reichenbacher Einzelhändler

Von **Gerd Betka**

Die Corona-Pandemie hat angesichts geschlossener Läden den Online-Handel beflügelt. Lokale Händler suchen dabei nach Antworten auf Riesen wie Amazon. In Reichenbach gibt es dazu ein Projekt. Foto: Tom Weller

### 20 Teilnehmer zählte das einführende Webseminar des Citymanagements. Dabei gab es Ideen von Gewerbetreibenden und ein Bekenntnis vom OB.

Reichenbach. Waren und Spezialitäten aus [Reichenbach](#) im Vogtland sollen Kunden aus nah und fern ab Mitte Mai in einem nagelneuen [Online-Shop](#) finden. Der "Online-Marktplatz" wird in das Internet-Portal [dein-reichenbach.de](#) eingebaut. Das wird die Antwort der Stadt auf Riesen wie [Amazon](#) - nicht zuletzt in Zeiten der Corona-Pandemie, wenn Läden wegen des Lockdowns geschlossen bleiben müssen und der Online-Handel boomt.

Um das Projekt vorzustellen und die [Handhabung](#) für interessierte Händler zu erklären, hatten Citymanagement und Stadt für Dienstagabend zu einem Webseminar eingeladen. Citymanager Severin Zähringer von der beauftragten Agentur Realitätsverlust freute sich über insgesamt 20 Teilnehmer. Auf weitere Händler werde man individuell zugehen. "Ziel ist, dass wir mit 20 Anbietern starten, die jeweils zehn bis 20 Produkte einstellen", sagte er.

Gemeinsam mit Robert Seidel erläuterte Zähringer die Details vom Einstellen der Angebote über den Bestellvorgang bis zur Lieferung. Die Einrichtungsgebühr von 75 Euro entfalle bis 31. Mai. Die Provision betrage 8,5 Prozent vom Bruttoverkaufswert. Dieses Geld solle in Werbung, Betreuungs- und Serverkosten für das Portal fließen. Der Citymanager schätzt den Online-Shop als klaren [Standortvorteil](#) ein. Er sieht dabei Potenzial für 50 Händler und Gewerbetreibende der Stadt.

"Wie schon unser Stadtgutschein ist auch der Shop wahnsinnig einfach zu handhaben. Das ist eine richtig gute und wichtige Idee für alle Händler", lobte Benedikt Lommer, Vorsitzender des Gewerbevereins Reichenbach. [Oberbürgermeister](#) Raphael Kürzinger (CDU) hieb in dieselbe Kerbe: "Der Online-Shop ist eine große Chance für den Reichenbacher Einzelhandel. Er ist für alle gedacht, egal ob sie in [Friesen](#), [Brunn](#) oder am Marktplatz sitzen."

Händler fragten, ob die interaktive Innenstadtkarte bei [dein-reichenbach.de](#) nicht auf die Ortsteile erweitert werden könne. Die Antwort: Das Citymanagement dürfe aktuell nur im Fördergebiet "Erweiterte Innenstadt" tätig werden. Aber in der Shopliste sollen alle teilnehmenden Geschäfte aufgelistet werden. Vom Landshop24 gab es zwei Ideen. Zum einen, dass sich Gewerbetreibende aus den Ortsteilen ein Schaufenster in der Innenstadt mieten und so auf der interaktiven Karte [präsent](#) sein könnten, und zum anderen, dass der Versand gemeinsam abgewickelt werden könnte. Weitere Fragen drehten sich darum, wie der Online-Shop in die Internetauftritte der Geschäfte integriert werden kann.

Der Online-Marktplatz ist zugleich das Abschlussprojekt des Citymanagements. Im Juli 2021 endet seine 80-prozentige Förderung aus EU-Mitteln. "Wir haben etwas geschaffen, was wir erhalten und ausbauen wollen", bekannte OB Kürzinger. Man müsse schauen, für die Zukunft eine alternative Finanzierung auf den Weg zu bringen. In Kürze solle es dazu ein Gespräch mit dem Gewerbevereinsvorstand geben.

Das nächste Webseminar zum [Onlineshop](#) soll am 11. Mai steigen.

**Kontakt** City-Management via Agentur Realitätsverlust Reichenbach, Ruf 03765 6676467, E-Mail: [halle@dein-reichenbach.de](mailto:halle@dein-reichenbach.de)

© Copyright Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG